

Hey,

ich hab seit Anfang des Jahres drei Chinchillas, einen aus dem Tierladen und dazu zwei vom Züchter. Hatte dann ziemlich lange mit nem Pilzbefall zu kämpfen und daher auch chemie im Einsatz (Fungistop für den Badesand und Bactazol zum Desinfizieren).

Einer der Jungs wurde dann komisch,saß nur noch im Käfig und hat sich auch kaum bewegt als man ihn auf den Arm genommen hat. Am zweiten Tag als er immer noch so war (sonst eher hyperaktiv) bin ich vormittags zum Tierarzt und der hat ihm tatsächlichg kaum Überlebenschancen gegeben. Was es jetzt ganz genau war kann ich nicht sagen, er hatte "nur" eine kleine Verletzung am Ohr,es hatte Nachts wohl streit gegeben. Der Tierarzt meinte es könne gut sein das es ne Infektion gab unter anderem wegen dem Chemiezeugs und das die Andern ihn nicht genug haben Fressen lassen (aufgefallen war mir vorher nichts, er wurde eigentlich nicht ausgeschlosse und am Anfang dachte ich eigentlich er wäre eher der Dominantere). Der Kleine hat es gott sei dank durch Wärmelampe, Babybrei und Infusionen (also diese Zuckerlösung glaub ich) geschafft und ist jetzt wieder Fit. Zwar noch zu Dünn, ist jetzt bei 360 gramm ca, aber nimmt weiter zu =)Ganz unbeschadet hat er es leider nich überstanden, die Ohren sind jetzt Necrotisch und die Tierärztin meinte da könne man nichts machen, die würden wohl abfallen. :(

Zur Zeit wohnt er in einer Voliere die ich direkt vor den Käfig der andern Beiden gestellt hab, doch dies ist ja keine Dauerlösung.

Meint ihr ich sollte nochmal versuchen sie neu zu Vergesellschaften? Ich hab nur Angst das wieder was passiert, weil Nachts bekommt man das ja nicht so mit....

Und falls ich es versuchen sollte wann? Weil wie gesagt, der Kleine ist bei ca 360 gramm, die andern Beiden bei 430 und 530gramm. Dieser Vorfall ist jetzt ca 7-8 Wochen her.

Wie gesagt sind das auch meine ersten Chins und hab dementsprechend noch nicht sooo die viele Erfahrung mit Vergesellschaften und so.

Würde mich über Ratschläge freuen,

liebe Grüße

Sonja

---